Am Haardtkopf
St. Christophorus

im pastoralen Raum Bernkastel-Kues

Advents- und Weihnachtspfarrbrief 07/2026

28.11. bis 06.02.2027

Beitrag: 0,80 €



Bild:
KI generiert!

Advent – Gott finden. Mitten im Leben!

… **„Weihnachten ist eine Erfindung Gottes; erfunden, damit wir ihn finden!"** – dieser Satz von Rainer Maria Schießler ist alles andere als kitschig. Er stellt eine ziemlich direkte Frage:

- **Wo suchen wir eigentlich Gott?**
- **Und lassen wir ihn überhaupt an uns heran?**

… Advent ist die Zeit, in der wir uns auf Weihnachten vorbereiten. Aber Hand aufs Herz: Bereiten wir uns wirklich auf Weihnachten vor – oder organisieren wir vor allem ein Fest?
… Geschenke besorgen,… Termine koordinieren,… Plätzchen backen,… am Ende sind wir froh, wenn alles geschafft ist.
Dabei geht es an Weihnachten um etwas ganz anderes:
… **Gott kommt!** Nicht irgendwann, irgendwo und für irgendwelche besonders frommen Menschen, sondern mitten in unsere Wirklichkeit, in unseren Alltag, in unsere Fragen, in unsere Sorgen und auch in unsere Zweifel.
… Gott kommt nicht in eine perfekte Welt,… ER kommt in unsere Welt, so wie sie ist.

… das Kind in der Krippe ist Gottes Ansage an uns:
„Ich bin da, nicht als mächtiger Herrscher, der von oben herab regiert, sondern als einer, der unsere Nähe sucht: Verletzlich, …menschlich, …zum Anfassen."
… Gott macht sich klein, damit wir keine Angst vor IHM haben müssen.

… wir brauchen im Advent nicht noch mehr Programm, sondern mehr Aufmerksamkeit.
… nicht noch mehr Perfektion, sondern mehr Menschlichkeit.
… nicht nur schöne Worte über Frieden, sondern Menschen, die aufeinander zugehen.
… nicht nur Kerzen in unseren Kirchen und Häusern, sondern Licht für Menschen, die gerade im Dunkeln stehen.

… vielleicht begegnet uns Gott genau dort, wo wir ihn gar nicht vermuten: in einem ehrlichen Gespräch, in einer ausgestreckten Hand, in einem mutigen Schritt aufeinander zu. Oder in der stillen Erkenntnis, dass wir nicht alles allein schaffen müssen.
… Advent heißt: Gott ist unterwegs zu uns. Die Frage ist nur, ob wir uns von IHM finden lassen!

… ich wünsche Ihnen eine Adventszeit, die mehr ist als schöne Stimmung: eine Zeit mit offenen Augen, wachem Herzen und dem Mut, das Wesentliche nicht aus den Augen und dem Herzen zu verlieren.

Machen wir uns auf den Weg durch den Advent.
Weihnachten kommt:
Gott kommt und wird Mensch!

… eine gesegnete Adventszeit sei Ihnen allen gewünscht, ein frohes, hoffnungsvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch, sowie Gottes Segen für das Jahr 2027!

Markus Weilhammer, Pfr.


LAT:
ADVENTUS
„ANKUNFT"
BEDEUTUNG
1. ADVENTSSONNTAG
ERSTER SONNTAG
NACH DEM 26. NOVEMBER
ANKUNFT AN WEIHNACHTEN UND WIEDERKUNFT CHRISTI AM ENDE DER ZEIT
BEGINN DES NEUEN KIRCHENJAHRES
1. ADVENT
JONAS HEIDEBRECHT
ENDE DER LETZTE SONNTAG VOR DEM ERSTEN ADVENT
ANWACHSENDES LICHT
1925 ERSTER ADVENTSKRANZ IN KÖLNER KIRCHE
KREISFORM
ZUSAMMENHALT IN ZUVERSICHTLICHER ERWARTUNG!
SEHR JUNGER BRAUCH
ERZBISTUM KÖLN



3 Abendgespräche

zum beliebten Adventskalender von

DER ANDERE ADVENT erleben

25. November 2026
16. Dezember 2026
6. Januar 2027

Den Anderen Advent intensiver erleben

Die Buchhandlung GOERTZ bietet gemeinsam mit Pastoralreferentin Annette Bollig im Pastoralen Raum Bernkastel-Kues drei Gesprächsabende zum Adventskalender "Der Andere Advent" an. Die Bilder, Texte und Impulse wollen wir gemeinsam im Gespräch nachklingen lassen und miteinander teilen, was uns gefallen, angeregt und berührt hat.

Anmeldung zu den Abendgesprächen
bitte jeweils bis spätestens 2 Tage vorher

PR Annette Bollig
Tel: 06531 | 50038-14
E-Mail: Annette.BolligPR@bistum-trier.de

oder:
Buchhandlung GOERTZ
Tel: 06531 | 9739300
E-Mail: buchhandlung.goertz@t-online.de

Da sein.
Pastoraler Raum

GOERTZ
BUCHHANDLUNG

jeweils mittwochs, 19.00 Uhr bei Tee und Plätzchen

Vorfreude **25. November 2026**
mittendrin **16. Dezember 2026**
Nachlese **6. Januar 2027**

in der Buchhandlung
Bahnhofstr. 3
Bernkastel-Kues



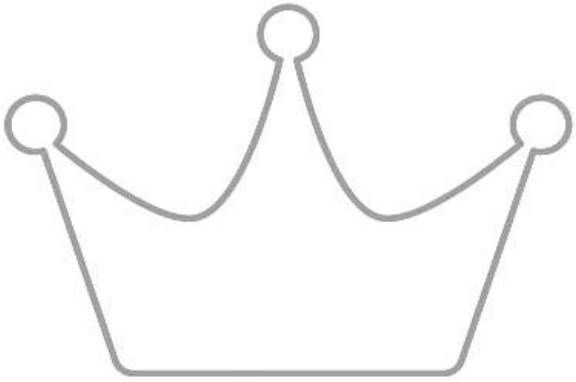
Kalenderbestellung
bis 11. November 2026

über Buchhandlung GOERTZ
Bezahlung bar bei Wilma Keith-Caspari,
nach Rücksprache auch per Überweisung möglich

Freitag	**27.11.**	**der 34. Woche im Jahreskreis**
16.00 h	Monzelfeld	Einteilung der Rollen für das Krippenspiel (in der Kirche)

01. Adventssonntag
Beginn des neuen Kirchen- und Lesejahres B

Samstag	**28.11.**	
17.00 h	**Horath**	**Eucharistiefeier am Vorabend** ► mit Krönung des Kommunionkindes Im Gedenken an die Verstorbenen und Opfer beider Weltkriege, sowie an Opfer von Krieg und Terror zu aller Zeit bis in diesen Augenblick, sowie an Magdalena Klein (4. JG) und Ehemann Peter Klein, sowie LV der Familie, Adelheid und Herbert Krones, Walter Sauer, Matthias Baptist Erzig, Eheleute Eleonore und Rudi Schönrock
anschl.	**Horath**	**Gedenken zum Volkstrauertag** mit Kranzniederlegung am Ehrenmal

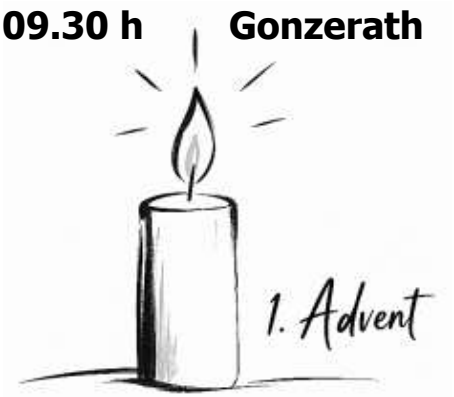


18.30 h	**Haag**	**Eucharistiefeier am Vorabend** ► mit Krönung der Kommunionkinder aus Haag, Merscheid mit Heinzerath und Rapperath Im Gedenken an Alois Schemer (JG), Helga Folz und Peter Folz, Petra Reichert, Alois und August Schmitt, sowie im Gebetsanliegen zur immerwährenden Hilfe (SW)



Sonntag 29.11.

09.30 h Gonzerath **Eucharistiefeier**



► mit Krönung der Kommunionkinder aus Gonzerath

Im Gedenken an Detlef Steinmetz (2. JG) und LV Angehörige,
LV der Familie Schneider – Schmitt,
Luzia Klingel, geb. Schimper,
Wolfgang und Erika Roth

11.00 h Monzelfeld **Eucharistiefeier**

mit **Taufe** des Kindes Leo Gumtow

► mit Krönung der Kommunionkinder aus Longkamp mit Kommen und Monzelfeld

Im Gedenken an LV des Pfarrbezirks

15.30 h Rapperath Jahreshauptversammlung und Adventsfeier der Frauengemeinschaft (im Gemeindehaus)

15.30 h Horath Adventsfeier der Frauengemeinschaft (im alten Pfarrhaus)

20.30 h Longkamp

Gottesdienst zur Mondscheinzeit



Eucharistiefeier zum 01. Advent und zu Ehren des Hl. Andreas:

► Drei alte Lieder!
► Drei starke Bilder!
► Eine Botschaft, die aktueller kaum sein könnte!

► mitgestaltet von Reinhold Schneck /Wittlich an der Orgel

Im Gedenken an LV Familie Gorges – Eibes,
Kurt Kolz und LV Angehörige,
Johanna Reichert und LV Angehörige,
Alfred Thösen
und LV der Familie Thösen – Neininger,
Hermann Hammes und LV der Familie

Kollekte für die Erhaltung und Unterhaltung der Kirchen

Montag	**30.11.**	**der 1. Adventswoche**
	Monzelfeld	Das Pfarrbüro ist im Dezember nur montags von 9.00 h bis 12.30 h geöffnet!
17.30 h	Rapperath	Kirchenraumerfahrung der Kommunionkinder
18.30 h	**Rapperath**	**Eucharistiefeier – Rorateamt** (im Gemeindehaus) Im Gedenken an Agnes Schölzig, geb. Thees
anschl.		Begegnung
19.30 h	Longkamp	Bibelgespräch (in der Sakristei)

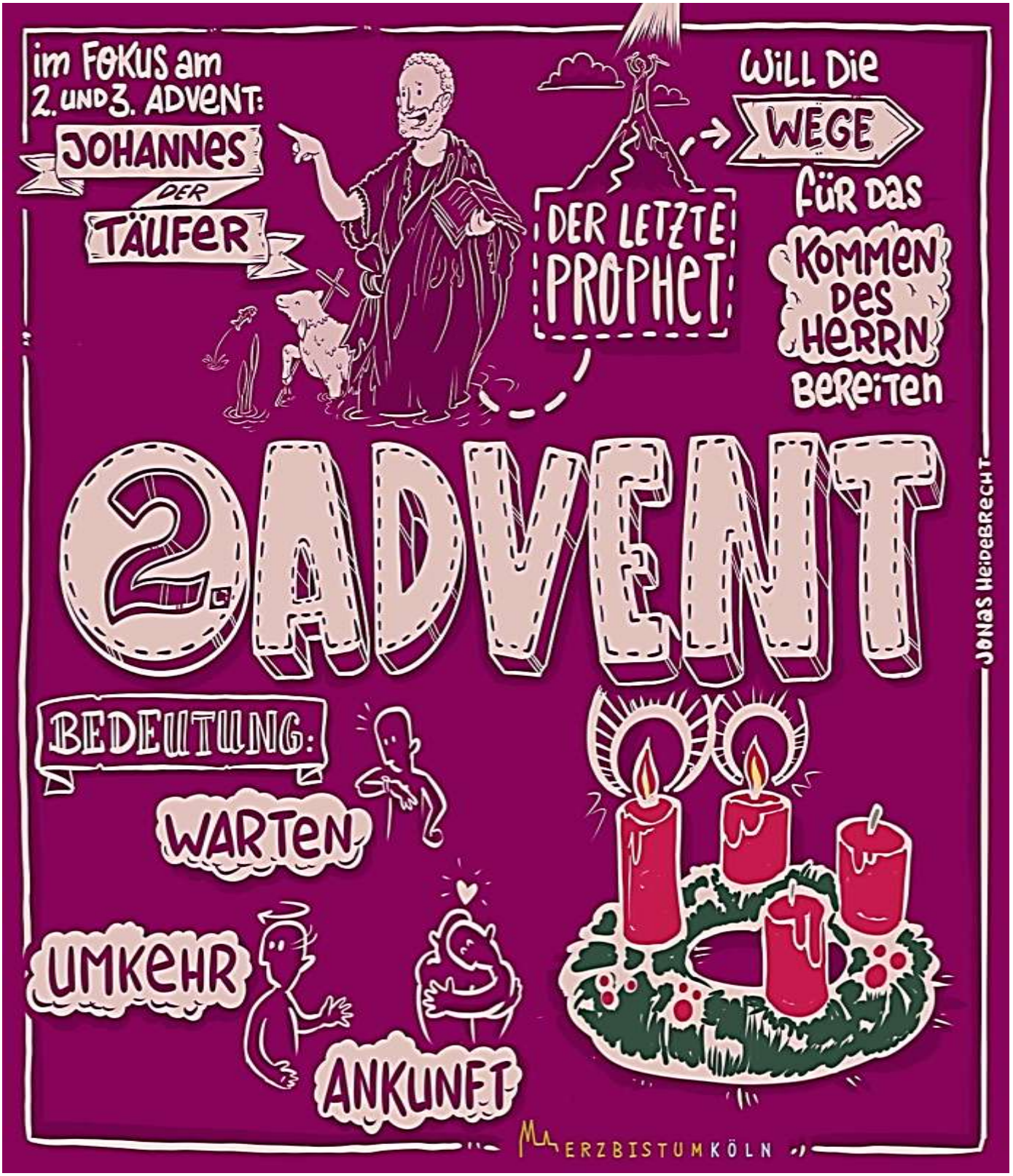
Dienstag	**01.12.**	**der 1. Adventswoche**
16.00 h	Gonzerath	Hauskommunion
17.00 h	**Gonzerath**	**Eucharistiefeier – Rorateamt** Im Gedenken an Heinrich Schmitt, sowie Mathilde und Alfred Jungen und LV Fam. Schmitt – Schneider, Gertrud Gorges
anschl.		Begegnung (im Pfarrheim)
anschl.	Gonzerath	Kirchenraumerfahrung der Kommunionkinder

Mittwoch	**02.12.**	**der 1. Adventswoche**
19.00 h	**Monzelfeld**	**Spätschicht** bei einer Tasse Tee: „Mitten unter uns!" (im Pfarrsaal / ► Bitte eine Teetasse mitbringen!)



Donnerstag	**03.12.**	**der 1. Adventswoche, auch: Hl. Franz Xaver**
06.00 h	Longkamp	Frühschicht, anschl. Frühstück
17.00 h	**Monzelfeld**	**Eucharistiefeier – Rorateamt** Im Gedenken an Hans und Katharina Knätsch, Margaretha und Notburga Groß
anschl.	Monzelfeld	Kirchenraumerfahrung der Kommunionkinder
21.00 h	Monzelfeld	Jahreshauptversammlung des Kirchenchores (im Pfarrsaal)

Freitag	**04.12.**	**der 1. Adventswoche, auch: Hl. Barbara**
16.00 h	Monzelfeld	Probe für das Krippenspiel (in der Kirche)
17.00 h	**Heinzerath**	**Eucharistiefeier – Rorateamt** Im Gedenken an Siegfried und Klaus Pink, LV der Familie Leners – Mörschbächer



Samstag	**05.12.**	
14.30 h	**Gonzerath**	**ökumenische Andacht** zur Eröffnung des Seniorennachmittages (in der Schackberghalle)

2. Adventssonntag

Samstag	**05.12.**	
17.00 h	**Longkamp**	**Eucharistiefeier** Im Gedenken an Hildegard Binke (1. JG), Margot und Josef Weller und LV der Familie Weller – Reichert, Schulkameradin Christa Weber – Bielenstein



Sonntag	**06.12.**	**Hl-Nikolaus von Myra**
09.30 h	**Merscheid**	**Eucharistiefeier** Im Gedenken an Helmut Reichert (2. STA) und Ehefrau Gertrud, sowie Enkelin Petra, Bernd Schabbach, Eheleute Alfred und Monika Marx und Enkel Christoph
11.00 h	**Rapperath**	**Eucharistiefeier** Im Gedenken an Nelly Klein, geb. Nehren (2. STA)

Kollekte für die Erhaltung und Unterhaltung der Kirchen



Er ist wieder da, der alle Jahre wiederkehrende Tag, auf den alle Kinder so warten. Auch das Kind in der Seele von uns Erwachsenen freut sich immer wieder, wenn der Heilige Nikolaus kommt. Nach verschiedenen Überlieferungen wurde Nikolaus zwischen 270 und 286 in Patara geboren, einer Stadt in Kleinasien. Mit 19 Jahren wurde er von seinem Onkel, der ebenfalls Nikolaus hieß und Bischof von Myra war, zum Priester geweiht. Danach war er Abt des Klosters Sion in der Nähe von Myra. Während der Christenverfolgung um 310 n.Chr. soll er gefangen genommen und gefoltert worden sein. Er ist als einer der 318 Teilnehmer des Ersten Konzils von Nicäa (325 n. Chr.) aufgeführt. Als Sohn reicher Eltern, die sehr früh starben, hat er sein großes ererbtes Vermögen unter den Armen verteilt.

Um keinen Heiligen ranken sich so viele Legenden wie um diesen außer-gewöhnlichen Mann. Vielleicht weil seine Eltern so früh starben, war Nikolaus ein ganz besonderer Kinderfreund und zeigte sich allen Kindern gegenüber als besonders aufmerksam, liebevoll und großzügig. Das jährliche Gedenken an ihn

soll für uns immer eine besondere Anregung sein, dass wir selber unseren Kindern, nicht nur an diesem Tag, wieder mehr Aufmerksamkeit und Sorgfalt schenken sollten.

Vielleicht sollte ich mein Kind einmal ganz bewusst für etwas loben, das ihm besonders schwerfällt und Mühe macht. Oder ich könnte ihm auch einmal sagen: „Ich bin so stolz auf Dich, weil Du Dir solche Mühe gibst!" Oder: „Ich stehe zu Dir, was auch passiert!" Das kann für Kinder so tröstlich und heilsam sein! Unser Lob sollte dabei aufrichtig, realistisch und ganz konkret sein.

Wenn sich Vater und Mutter von Anfang an um ihr Kind kümmern, es lieben, ihm Schutz und Geborgenheit schenken, so können Kinder nicht anders, als sich später auf ihre Eltern verlassen. Wie schmerzlich und empfindlich müssen sie dann darunter leiden, wenn sie eines Tages die Erfahrung machen müssen, allein gelassen zu werden. Wenn man bedenkt, dass heute jede 3. Ehe geschieden wird, dann kann man sich vorstellen, was diese Erfahrung für unsere Kinder bedeutet. Es liegt also an Vater und Mutter, nach dem unvermeidlichen Zerbrechen einer Beziehung alles Erdenkliche in die Waagschale zu werfen, um trotzdem in ihren Kindern das so wichtige Gefühl nicht zu zerstören, sich immer noch auf Vater und Mutter verlassen zu können. Das prägt ihr Leben, ihre eigenen Beziehungen und auch die Erfahrung ihres Glaubens.

Nikolaus möge uns in unserem Vorhaben stützen und schützen. Kinderschutz ist das notwendigste, kostbarste und dringendste, um unsere Zukunft zu sichern. Wir müssen einfach die Kinder schützen, die ihr ganzes Leben in Armut verbringen müssen, die als billige Arbeitssklaven, ohne Schule und Ausbildung ihren Alltag fristen müssen, die versklavt oder zu Soldaten und Terroristen ausgebildet werden, die misshandelt, missbraucht, vernachlässigt, sexuell verstümmelt oder zur Kinderehe gezwungen werden. Wenn das Elend dieser Kinder nicht bald spürbar einer Lösung zugeführt wird, werden wir keine Zukunft haben. In der Bibel heißt es: „Wenn die Menschen schweigen, dann werden die Steine schreien!"! (Lk 5,19). Die Kinder sind ja schließlich so etwas wie die „Augäpfel Gottes". „Oh ja! Das gefällt mir!", würde der Heilige Nikolaus jetzt zustimmen. Von Jesus selbst stammt das Wort: „Hütet euch davor, einen von diesen Kleinen zu verachten! Denn ich sage euch: Ihre Engel im Himmel sehen stets das Angesicht meines himmlischen Vaters." (Mt 18,10.)

Stanislaus Klemm - Diplompsychologe und Theologe –
ehemaliger Mitarbeiter in der Telefonseelsorge Saar
sowie in der Lebensberatung des Bistums Trier in Neunkirchen/Saar

Montag	**07.12.**	**der 2. Adventswoche, auch: Hl. Ambrosius von Mailand**

Monzelfeld Das Pfarrbüro ist von 9.00 h bis 12.30 h geöffnet!

„Maria Empfängnis"
Hochfest der ohne Erbsünde empfangene Jungfrau und Gottesmutter Maria



17.00 h	**Haag**	**Eucharistiefeier am Vorabend – Rorateamt** (im Jugendheim) Im Gedenken an Paul Schneider (24. JG) und Anna Schneider
17.45 h	Haag	Kirchenraumerfahrung der Kommunionkinder
19.00 h	Monzelfeld	Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft (im Pfarrheim)

Dienstag	**08.12.**

17.00 h	**Merscheid**	**Eucharistiefeier – Rorateamt** (in der Sakristei) Im Gedenken an LV der Familie Marx - Klunk
anschl.		Begegnung
anschl.	Merscheid	Kirchenraumerfahrung der Kommunionkinder

Berglicht: Wallfahrt zur Muttergottes auf dem Berge

19.00 h	**Berglicht**	**Eucharistiefeier – Wallfahrtsamt**

Mittwoch	**09.12.**	**der 2. Adventswoche**

19.00 h **Monzelfeld** **Spätschicht** bei einer Tasse Tee: „Mitten unter uns!"
(im Pfarrsaal / ► Bitte eine Teetasse mitbringen!)



Donnerstag		**10.12.**	**der 2. Adventswoche**
06.00 h	**Longkamp**	**Frühschicht**, anschl. Frühstück	
10.00 h	Longkamp	Hauskommunion	
11.00 h	Kommen	Hauskommunion	
17.00 h	**Longkamp**	**Eucharistiefeier – Rorateamt** Im Gedenken an Lars Conrad, Franz Josef Kaiser und LV der Familie	
anschl.	Longkamp	Kirchenraumerfahrung der Kommunionkinder	
Freitag		**11.12.**	**der 2. Adventswoche**
10.00 h	Monzelfeld	Hauskommunion	
14.30 h	**Horath**	**Eucharistiefeier** Im Gedenken an Hedwig Reuter, geb. Ertz (1. STA), sowie Ehemann Heinz	
anschl.		**Beerdigung**	
16.00 h	Monzelfeld	Probe für das Krippenspiel (in der Kirche)	




Advents
konzert
der
Georg Fr.
Händel
Leroy
Anderson
John Lennon
& Yoko Ono
Joh. Seb.
Bach
Musikfreunde Dhrontal
musikal. Leitung: Arno Hoffmann
Eintritt
frei
12.12.2026
19 Uhr
Kirche St. Georg Merscheid
Im Anschluss Umtrunk im Gemeindehaus
Wir freuen uns auf Ihren Besuch ...

3. Adventssonntag

Samstag **12.12.**

17.00 h **Horath** **Buß- und Eucharistiefeier**
► mit anschl. Gelegenheit zur Lossprechung Einzelner
Im Gedenken an Walter Sauer,
LV der Angehörigen der Familie Erzig – Sauer,
Maria und Emil Jörg,
sowie im Gebetsanliegen zum Dank
in einem besonderen Anliegen

18.30 h **Haag** **Buß- und Eucharistiefeier**
► mit anschl. Gelegenheit zur Lossprechung Einzelner
Im Gedenken an Klemens Ertz (JG)
und Victor Rubtsov (JG),
Johanna Schneider (JG),
LV der Familie Mettler – Schmitt,
Martha und Andrea Schmitt,
LV der Familie Anton Martini – Ertz,
Ewald und Helga Reichert

anschl. **Haag** **Beichtgelegenheit**





19.00 h Merscheid Adventskonzert der Musikfreunde Dhrontal
(► ggf. eine Decke für die Beine nicht vergessen!)
anschl. Umtrunk im Gemeindehaus

Sonntag 13.12.

09.30 h Gonzerath **Buß- und Eucharistiefeier**
► mit anschl. Gelegenheit zur Lossprechung Einzelner
Im Gedenken an Sigurd Thomas (5. JG),
LV der Familie Schneider- Schmitt,
Adolf und Gertrud Beicht

11.00 h Monzelfeld **Buß- und Eucharistiefeier**
► mit anschl. Gelegenheit zur Lossprechung Einzelner
Im Gedenken an Walter Maibaum (JG)
und LV der Familie Maibaum - Nink
Marco Schuler (3. JG).
Maria Schuler,
Maria, Vally und Elmar Willems,
Eduard und Johanna Kropp,
Lothar Liesch,
Alois Thomas, verstorbene Eltern und Geschwister,
sowie LV Familie Thomas – Marx,
Eheleute Klaus und Gisela Schommer geb. Ziefer,
sowie Margarethe Schommer und LV Angehörige
Gerard Dauendorffer, Ehefrau Gisela, geb. Kaufmann
und Sohn Patrick,
Wilhelm Daub, Josef Neufing,
Georgette und Hans Bellion und Sohn Rudi,
Mechthild und Ewald Thomas,
Maria Bürk, geb Groß
Edmund Petry



Kollekte für die Erhaltung und Unterhaltung der Kirchen

14.30 h Merscheid Adventsfeier der Frauengemeinschaft (im Gemeindehaus)

18.00 h Rapperath Adventsfenster mit dem Chor Fatal

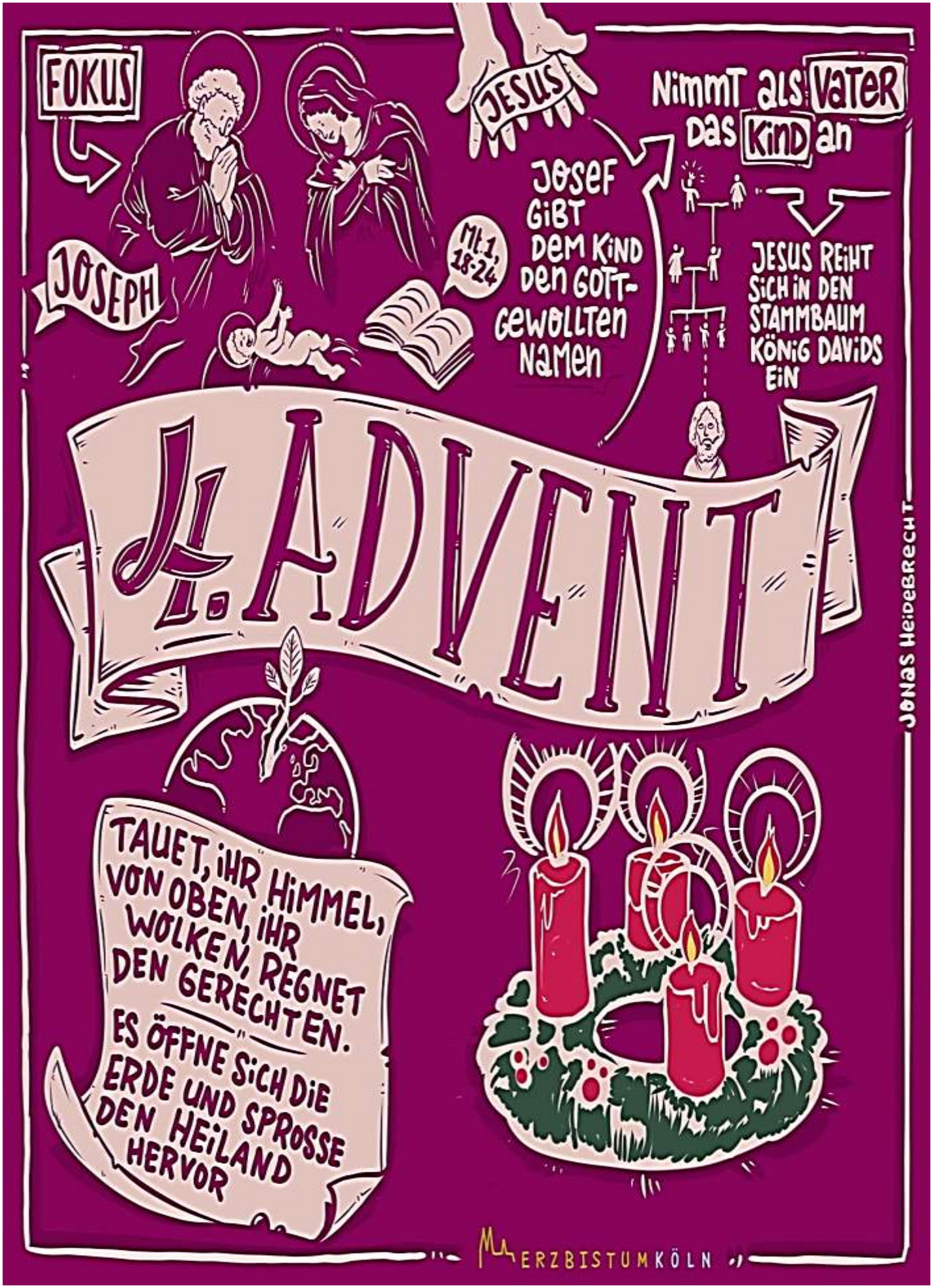
20.00 h Bernkastel Moselkino Rollenwechsel - Kirche im Kino: „Der Buchspazierer"

Montag	**14.12.**	**der 3. Adventswoche, auch: Hl. Johannes vom Kreuz**
	Monzelfeld	Das Pfarrbüro ist von 9.00 h bis 12.30 h geöffnet!
	Kues	Anmeldeschluss für den „Heiligabend ...mal anders!" im Büro des Pastoralen Raumes (Tel. 06531 / 500380)
17.30 h	Rapperath	Hauskommunion
18.30 h	**Rapperath**	**Eucharistiefeier – Rorateamt** (im Gemeindehaus) Im Gedenken an Albert und Hedwig Alt, verst. Eltern und Geschwister
anschl.		Begegnung
Dienstag	**15.12.**	**der 3. Adventswoche**
10.30 h	**Longkamp**	**Adventsgottesdienst der Grundschule**
Mittwoch	**16.12.**	**der 3. Adventswoche**
19.00 h	**Monzelfeld**	**Spätschicht** bei einer Tasse Tee: „Mitten unter uns!" (im Pfarrsaal / ► Bitte eine Teetasse mitbringen!)



Donnerstag	**17.12.**	**der 3. Adventswoche „O Sapientia – 0 Weisheit"**
06.00 h	**Longkamp**	**Frühschicht**, anschl. Frühstück
Freitag	**18.12.**	**der 3. Adventswoche „O adonai – O Herr"**
16.00 h	Monzelfeld	Probe für das Krippenspiel (in der Kirche)




FOKUS
JOSEPH
JESUS
Mt. 1, 18-24
JOSEF GIBT DEM KIND DEN GOTT-GEWOLLTEN NAMEN
NIMMT ALS VATER DAS KIND AN
JESUS REIHT SICH IN DEN STAMMBAUM KÖNIG DAVIDS EIN
1. ADVENT
TAUET, IHR HIMMEL, VON OBEN, IHR WOLKEN, REGNET DEN GERECHTEN. ES ÖFFNE SICH DIE ERDE UND SPROSSE DEN HEILAND HERVOR
JONAS HEIDEBRECHT
ERZBISTUM KÖLN

4. Adventssonntag

Samstag 19.12. „O radix Jesse – O Wurzel Jesse"

17.00 h **Longkamp** **Buß- und Eucharistiefeier**
► mit anschl. Gelegenheit zur Lossprechung Einzelner
Im Gedenken an Christoph Reinhard (12. JG)
und Verstorbene der Familie,
Elfriede Bungert, geb. Braun und LV der Familie,
Ferdinand und Inge Zimmer,
Hermann Hammes und LV der Familie,
Willi Lehnen,
Verstorbene Familie Stürmer,
sowie verstorbene Kinder

18.00 h Horath Adventsfenster der Frauengemeinschaft
(am alten Pfarrhaus)



Sonntag 20.12. „O clavis David – O Schlüssel Davids"

09.30 h **Merscheid** **Buß- und Eucharistiefeier**
► mit anschl. Gelegenheit zur Lossprechung Einzelner
Im Gedenken an Erwin Licht und Judith Wiedermann,
Adolf und Therese Bernard sowie LV Angehörige

11.00 h **Rapperath** **Buß- und Eucharistiefeier**
► mit anschl. Gelegenheit zur Lossprechung Einzelner
Im Gedenken an LV der Familie Schabbach – Bernard

**Kollekte für die Erhaltung
und Unterhaltung der Kirchen**

Montag	**21.12**	**der 4. Adventswoche „O oriens – O Aufgang"**
	Monzelfeld	Das Pfarrbüro ist von 9.00 h bis 12.30 h geöffnet!
17.00 h	**Haag**	**Eucharistiefeier – Rorateamt** (im Jugendheim) Im Gedenken an Maria Thömmes, Ingrid Hübchen
Dienstag	**22.12.**	**der 4. Adventswoche „O rex gentium – O König der Völker"**
08.30 h	**Monzelfeld**	**Adventsgottesdienst der Grundschule**
10.15 h	**Haag**	**Adventsgottesdienst der Grundschule**
16.00 h	Horath	Hauskommunion
16.00 h	Monzelfeld	Probe für das Krippenspiel (in der Kirche)
17.00 h	**Horath**	**Eucharistiefeier – Rorateamt** (im alten Pfarrhaus) Im Gedenken an LV der Familie Alt – Alt, Cäcilia Schuh (best. von der Frauengemeinschaft), sowie im Gebetsanliegen zur immerwährenden Hilfe
anschl.	Horath	Kirchenraumerfahrung des Kommunionkindes




Aufgrund vieler Spenden
Kostenfrei
Lust auf Weihnachten!
Heiligabend
...mal anders!
Gemeinsam statt einsam
Komm, wir gehen zusammen hin!
Wir laden ein zu einem
gemütlichen Beisammensein mit Fröhlichkeit
Donnerstag, 24. Dezember 2026
von 11:00 - 14:00 Uhr
im Jugendheim in Kues.
Herzlich willkommen sind alle, die an Heiligabend alleine sind und Gesellschaft suchen. Stimmen Sie sich mit uns ein auf das Weihnachtsfest. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Pastoraler Raum
Bernkastel-Kues
in Zusammenarbeit mit den aktiven Gruppen
der Gemeinde St. Briktius, Kues.
Bring jemand mit!
Anmeldung bitte bis 14.12.: Pastoraler Raum Telefon 0 65 31 / 500 380
oder bernkastel-kues@bistum-trier.de
Wenn Sie keine Fahrgelegenheit haben, melden Sie sich. Wir versuchen Sie zu unterstützen.

Hochfest der Geburt des Herrn Jesus Christus
Heiligabend"

Donnerstag 24.12.

11.00 h – 14.00 h Kues **„Heiligabend… mal anders!**

14.00 h Rapperath **letztes Adventsfenster**
am Übergang zum Heiligabend

15.00 h Monzelfeld **Kinderkrippenfeier**
Einstimmung am Heiligabend
für Familien mit kleinen Kindern



15.30 h Longkamp **Eucharistiefeier**
zum Geheimnis der Menschwerdung Gottes
► mitgestaltet von den Kirchenchören,
und der Bläsergruppe des Musikvereins

Im Gedenken an Erwin und Mathilde Kaiser,
sowie Sohn Franz Josef,
Alfred Thösen und LV der Familie Thösen – Neininger,
Theo Klunk,
Karl – Heinz Klassen und Eugenio Garziani,
sowie Verstorbene der Familie,
Hermann und Berta Horn und verstorbene Kinder

17.30 h Haag **Eucharistiefeier**
zum Geheimnis der Menschwerdung Gottes
► mitgestaltet vom Kirchenchor
und dem Musikverein

Im Gedenken an Norbert und Regina Schemer,
sowie LV Angehörige

Adveniat - Kollekte



SO HILFT ADVENIAT UND SO KÖNNEN SIE HELFEN

Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat denkt sich keine Projekte aus: Jedes einzelne ist eine Antwort auf die Anfrage engagierter Menschen vor Ort. Sie wissen, wo die Not am größten ist, denn die Kirche in Lateinamerika und der Karibik ist nahe bei den Menschen.

Mit mehr als 30 Millionen Euro für 800 Projekte pro Jahr schafft Adveniat gemeinsam mit seinen lokalen Projektpartnerinnen und -partnern Wege aus der Not zu einem Leben in Würde – und das bereits seit 1961.

Viele Frauen werden in Lateinamerika geschlagen, misshandelt, vergewaltigt oder sogar ermordet. Frauenhäuser, in denen Mütter mit ihren Kindern Schutz finden, psychologische Beratungsstellen und Schulungen zu Frauenrechten sowie Ausbildungen, damit Frauen ihr eigenes Geld verdienen – gemeinsam mit den Projektpartnerinnen vor Ort schafft das Lateinamerika-Hilfswerk ein starkes Netzwerk der Solidarität, damit immer mehr Mut-Macherinnen Frauen stärken und Hoffnung schenken.

Mit Ihrer Gabe bei der Kollekte im Weihnachtsgottesdienst oder Ihrer Spende setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe.

DANKE

ADVENIAT-SPENDENKONTO
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
BIC: GENODED1BBE
Online-Spenden: www.adveniat.de/spenden

Hochfest der Geburt des Herrn Jesus Christus
1. Weihnachtstag

Freitag **25.12.**

09.30 h **Merscheid** **Eucharistiefeier**

► mitgestaltet vom Singkreis



Im Gedenken an Eheleute Hubert Reitz (7. JG)
und Ottilie Reitz (5. JG), sowie LV Angehörige,
Erna Temmes und LV Angehörige,
Franziska und Ewald Rummel,
Hermann Leuck, sowie Neffe Martin Waxweiler
und Schwager Heinz Voßen,
Gertrud und Franz Wirz,
sowie LV der Familie Wirz – Heck – Leim

11.00 h **Rapperath** **Eucharistiefeier**

Im Gedenken an LV der Familie Klein – Bernard – Roos,
Willi und Leni Ludwig, sowie im Gebetsanliegen
zur Hl. Familie von Jerusalem (S)

Adveniat - Kollekte

WEIHNACHTSKOLLEKTE

„Mut-Macherin. Frauen stärken. Hoffnung schenken."
Adveniat unterstützt mit lokalen Mut-Macherinnen Frauen in Lateinamerika – die unter Gewalt leiden – durch Frauenhäuser, psychologische Beratungsstellen, Schulungen zu Frauenrechten sowie Ausbildungen.

Schenken auch Sie Mut und Hoffnung – durch Ihre großherzige Spende für die Weihnachtskollekte am 24. und 25. Dezember in allen Gottesdiensten.

Ihre Hilfe wirkt!
www.adveniat.de/spenden

adveniat
für die Menschen in Lateinamerika


SONNENWENDE
25. DEZEMBER
GERMANEN: JULFEST
ÄGYPTEN: GEBURT DES HORUS
ROM: EHRUNG DES SATURN
217
PAPST HIPPOLYT LEGT CHRISTI GEBURT AUF DEN 25.12
DOGMA AB 381
2. KONZIL VON KONSTANTINOPEL
LICHT
GEMEINSAMKEIT
VERSCHIEDENE KULTE SOLLEN VEREINIGT WERDEN
WEIHNACHTEN
JESUS ALS »LICHT DER WELT«
JOH. 8,12
»DAS WAHRE LICHT, DAS JEDEN MENSCHEN ERLEUCHTET«
JOH. 1,9
GESCHENKE
URSPRÜNGLICH am NIKOLAUSTAG
ERST SEIT DER REFORMATIONSZEIT an HEILIGABEND
GEBURT JESU ALS GÖTTLICHES GESCHENK
JONAS HEIDEBRECHT
ERZBISTUM KÖLN

2. Weihnachtstag / Hl. Stephanus
Patrozinium in Monzelfeld

Samstag 26.12.

09.30 h Gonzerath

Eucharistiefeier
►mitgestaltet vom MGV, Liederkranz



Im Gedenken an LV des MGV, Liederkranz,
Erika, Mathilde und Franz Meiers,
sowie Irmgard und Alois Reinhard,
Norbert Philipps, Alfons Bohr und Tochter Petra,
Sigurd Thomas,
Michael Dahm, sowie Verstorbene
der Familien Dahm – Peters - Windhäuser,
Adolf und Gertrud Beicht,
Helmut Josten und Sohn Michael,
sowie Maria Gorges, geb. Schmitz,
Willi Alt, Adolf und Therese Alt,
Robert und Maria Rösler,
Waldemar und Agnes Andre,
Hans Peter und Felizitas Emmerich,
Josef und Helene Loch geb. Weber
und LV Angehörige,
Josef und Mathilde Schell geb. Bauer
und LV Angehörige, Robert und Maria Schimper

11.00 h Monzelfeld

Eucharistiefeier zu Ehren des Hl. Stephanus
► mitgestaltet von den Kirchenchören



Im Gedenken an Lebende und Verstorbene
des Pfarrbezirks und der Ortgemeinde Monzelfeld,
sowie an Marianne Schommer (5. JG)
und Ehemann Josef Schommer,
Willibald Kropp sowie Maria und Elmar Willems,
Familie Herbert Kropp und LV der Angehörige,
Franz und Katharina Brück und LV Angehörige,
Josef und Hilde Stein und LV Angehörige,
Christa Simon und LV Angehörige,
Gustav Künkel und LV Angehörige
Robert und Hedwig Schell sowie LV Angehörige
Herbert Rohr, sowie Verstorbene Angehörige,
Noha Rausch,
Ehel. Franz und Henriette Bach, sowie Verstorbene

Kollekte für die Erhaltung und Unterhaltung der Kirchen

3. Weihnachtstag / Fest der Hl. Familie

Sonntag 27.12.

09.30 h Heinzerath **Eucharistiefeier**
Im Gedenken an Roswitha Krob (1. JG),
Siegfried und LV Familie Pink – Schmitt,
Paul Donner, Eltern und Geschwister,
Hermann Josef Alt und LV Angehörige

11.00 h Horath **Eucharistiefeier**



Im Gedenken an Rosemarie Bastian (1. JG),
Josef Sauer (2. JG), LV der Familie Wirz - Müller,
Alfred und Bruno Schmitt und verstorbene Angehörige,
Maria und Emil Jörg,
Johann Lorscheter
und Verstorbene der Familie Münster – Stürmer,
LV der Familie Merschbächer – Lorscheter,
Heinz, Horst und Angelika Alt,
LV der Familie Grewer – Bastian

Kollekte für die Familienseelsorge und für die Erhaltung und Unterhaltung der Kirchen

18.00 h Longkamp Konzert von „Acoustic 4"
(► ggf. eine Decke für die Beine nicht vergessen!)



Montag 28.12. in der Weihnachtsoktav

Monzelfeld Das Pfarrbüro heute von 9.00 h bis 12.30 h geöffnet!

Dienstag 29.12. in der Weihnachtsoktav

17.00 h Kommen **Eucharistiefeier**
Im Gedenken an Annelie Gesse (2. JG)
und LV der Angehörigen,
Herbert Reichert und Tochter Bärbel

„Silvester" – Jahreswechsel

Donnerstag **31.12.**

17.00 h **Haag**

Eucharistiefeier
mit Te Deum zum Jahreswechsel
Im Gedenken an Maria Petry (JG),
Kunibert Ertz, Maria Conrad,
LV der Familie Ertz- Schmitt – Rubtsov,
LV der Familie Pöck – Moseler und LV Angehörige,
sowie im Gebetsanliegen um Frieden und
Gerechtigkeit auf der Welt und unter den Menschen

23.15 h **Monzelfeld**

Gottesdienst zur Mondscheinzeit



Eucharistiefeier mit Te Deum
an der Schwelle zum neuen Jahr
Im Gedenken an LV der Pfarrei
Am Haardtkopf St. Christophorus,
sowie im Gebetsanliegen um Frieden und
Gerechtigkeit auf der Welt und unter den Menschen



anschl. Empfang zum neuen Jahr 2027 (im Pfarrhaus)

Neujahr A.D. 2027

Freitag **01.01.**

11.00 h **Longkamp**

Eucharistiefeier
mit Te Deum zum Jahreswechsel
Im Gedenken an Brüder Gernot und Kurt Kolz,
sowie Schwester Inge Weber,
Eheleute Jakob und Maria Kolz,
sowie Elisabeth und Hedwig
sowie im Gebetsanliegen um Frieden und
Gerechtigkeit auf der Welt und unter den Menschen

Kollekte für die Erhaltung und Unterhaltung der Kirchen

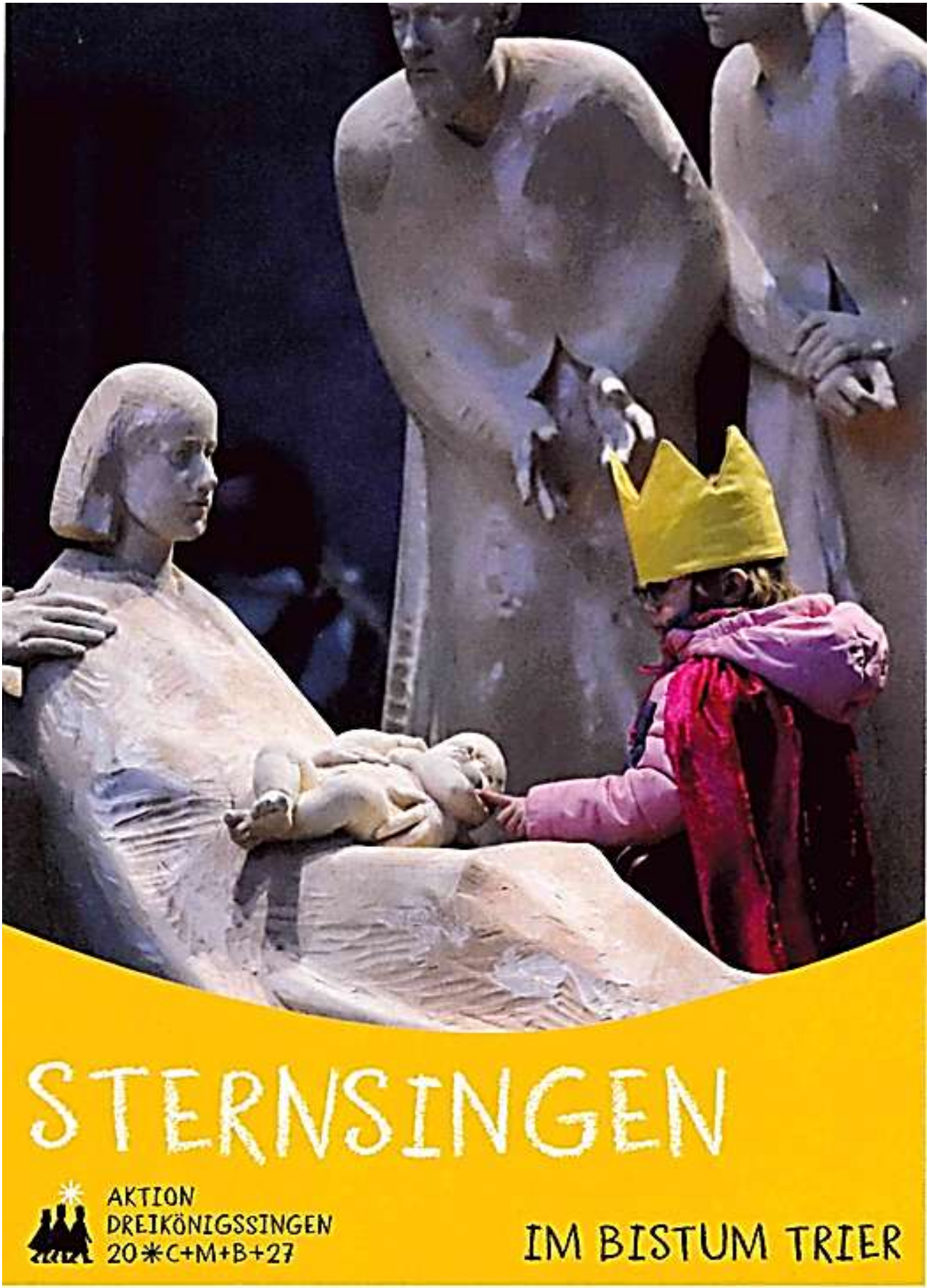
2. Sonntag nach Weihnachten

Samstag		**02.01.**
17.00 h	**Horath**	**Eucharistiefeier** **mit Te Deum zum Jahreswechsel** Im Gedenken an Gerda Bastian und Barbara Sauer und LV Angehörige, sowie im Gebetsanliegen um Frieden und Gerechtigkeit auf der Welt und unter den Menschen



Sonntag		**03.01.**
09.30 h	**Merscheid**	**Eucharistiefeier** **mit Te Deum zum Jahreswechsel** Im Gedenken an Manfred Schönborn, sowie im Gebetsanliegen um Frieden und Gerechtigkeit auf der Welt und unter den Menschen
11.00 h	**Rapperath**	**Eucharistiefeier** **mit Te Deum zum Jahreswechsel** Im Gedenken an Clemens und Helmut Kaiser, sowie im Gebetsanliegen um Frieden und Gerechtigkeit auf der Welt und unter den Menschen
17.00 h	**Gonzerath**	**Eucharistiefeier** **mit Te Deum zum Jahreswechsel** Im Gedenken an Eheleute Willi und Amieda Anton, sowie LV der Familie Anton und Linn, Dietmar und Erna Linn, Hans Peter und Felizitas Emmerich, für eine verstorbene Mutter und ihre Tochter, sowie im Gebetsanliegen um Frieden und Gerechtigkeit auf der Welt und unter den Menschen

Kollekte für die Erhaltung und Unterhaltung der Kirchen


STERNSINGEN
AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+27
IM BISTUM TRIER

STERNSINGEN
IM BISTUM TRIER

Alle Informationen zur Sternsinger-aktion im Bistum Trier findet ihr in der JuBiT-App (www.jubit.app)

Am **06. Januar 2027** finden in drei Pastoralen Räumen **Aussendungsfeiern** für Sternsinger*innen statt:

- In St. Andreas in **Gillenfeld (ca. 14:00 - 19:30 Uhr):** Workshops, Film und Aussendungsgottesdienst
- Im Saardom in **Dillingen (ab 18:00 Uhr):** Aussendungsgottesdienst mit Begegnung
- In St. Pankratius in **Kirn (ca. 15:00 - 19:30 Uhr):** Workshops, Film und Aussendungsgottesdienst

Der Pastorale Raum Dillingen bietet zusätzlich in der Adventszeit einen Sternsinger*innen-Tag an (Infos folgen online).

Am **26. November 2026 (19:00 - 21:00 Uhr)** findet ein **digitales Vernetzungs-treffen** mit Infos zur Aktion und Aus-tauschmöglichkeiten statt.

„Gemeinsam für Kinder- und Jugend-schutz" – Schulungen zur Prävention von sexualisierter Gewalt finden ganzjährig statt. Eine spezielle Blended-Learning-Schulung mit Online-Termin ist am **Mittwoch, 02. Dezember 2026 (18:00 - 21:00 Uhr).**

Die **Empfänge** in der rheinland-pfälzischen und der saarländischen Staatskanzlei finden statt am
- **07. Januar 2027 in Saarbrücken** und am
- **12. Januar 2027 in Mainz.**

Weitere Infos und Anmeldung gibt es über die Sternsingen-Seite der JuBiT-App. (s. QR-Code)

Wir haben einen E-Mail-Verteiler, über den wir Informationen zur Sternsingeraktion – vor allem mit Bezug zum Bistum Trier – versenden. Einfach kurz melden, wenn du aufgenommen werden möchtest.

Eure Ansprechpartnerin für Fragen rund um die Sternsingeraktion im Bistum Trier

Evelyn Zimmer
Referentin für Globales Handeln
evelyn.zimmer@bistum-trier.de
Tel.: 0651- 9771-111

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20*C+M+B+27

Jugend BISTUM TRIER

BDKJ Bund der Deutschen Katholischen Jugend Diözese Trier

Montag **04.01.** **in der Weihnachtszeit**

17.00 h **Haag**

Eucharistiefeier zu Ehren der Hl. Drei Könige
Im Gedenken an Pfr. Josef Pöck,
Pfr. Johannes Böck, Pfr. Johannes Biegel

Dienstag **05.01.**

Epiphanie - Fest der Hl. Drei Könige

17.00 h **Merscheid**



Eucharistiefeier am Vorabend
zu Ehren der Hl. Drei Könige
Im Gedenken an Familie Alfred und Monika Marx
Karl Dieter Burg und LV Angehörige,
sowie im Gebetsanliegen zur immerwährenden Hilfe

Mittwoch **06.01.**

17.00 h **Longkamp**

Eucharistiefeier zu Ehren der Hl. Drei Könige
Im Gedenken an Matthias und Anna Klunk,
Sohn Klemens und Enkel Christoph,
Elli Friedrich

Donnerstag **07.01.** **in der Weihnachtszeit**

17.00 h **Monzelfeld**

Eucharistiefeier zu Ehren der Hl. Drei Könige
Im Gedenken an die Brüder Heinrich, Hubert, Franz
und Josef Hügelmeyer, Maria und Friedolf Böcker
Elisabeth und Heinrich Melchert und Tochter Petra,
Willi und Stefan Keitgen, Michael Weiner

Freitag **08.01.** **in der Weihnachtszeit**

17.00 h **Heinzerath**



Eucharistiefeier zu Ehren der Hl. Drei Könige
Im Gedenken an Roswitha Krob, geb. Paulus
und Vater Hermann Paulus,
Ernst und Alice Schabbach und LV Angehörige,
LV der Familie Pink – Schmitt,
LV der Familie Jakobs – Krob,
Paul Donner, Eltern und Geschwister,
LV der Familie Leners,
sowie im Gebetsanliegen zur immerwährenden Hilfe

Samstag		**09.01.**	**in der Weihnachtszeit**
14.00 h	Monzelfeld	Vorverkauf der Karten für die Frauensitzung (in der Bürgerhalle)	

Taufe des Herrn
Ende der Weihnachtszeit

Samstag		**09.01.**
17.00 h	**Longkamp**	**Eucharistiefeier am Vorabend** Im Gedenken an Hermann Hammes und LV der Familie, Schulkameradin Christa Weber – Bielenstein, Alfred Thösen und Familie Thösen – Neininger
18.30 h	**Haag**	**Eucharistiefeier am Vorabend** Im Gedenken an Peter Folz, LV der Familie Ertz – Schmitt – Rubtsov, LV der Familie Pöck – Moseler



Sonntag		**10.01.**
09.30 h	**Merscheid**	**Eucharistiefeier** Im Gedenken an Judith Wiedermann (5. JG), Erwin Licht, Adolf und Therese Bernard, sowie LV Angehörige, Eheleute Alfred und Monika Marx, und zwei Schwiegertöchter
11.00 h	**Monzelfeld**	**Eucharistiefeier** Im Gedenken an LV der Familie Maibaum und Nink
20.00 h	Bernkastel Moselkino	Rollenwechsel – Kirche im Kino: „Der Lehrer, der uns das Meer versprach!“

Afrikakollekte

Ecclesia semper reformanda

Unsere Kirche lebt nicht aus sich selbst
und nicht für sich selbst.
Ursprung und Quelle ist und bleibt
Christus, das Licht der Völker.

Als Kirche ist sie von Christus berufen,
die Menschen teilhaben zu lassen
an der Frohen Botschaft,
an der Fülle der Zuwendung Gottes.

Als Kirche ist sie von Christus berufen,
nicht zu erobern, nicht zu herrschen,
nicht zu bevormunden, nicht zu trennen,
sondern zu dienen, zu lieben, zu vereinen.

Als Kirche ist sie von Christus berufen,
aufgeschlossen für die Zeichen der Zeit,
voll Verständnis für die Sorgen der Menschen
ihr Leben zu teilen, ihre Not zu lindern.

Als Kirche ist sie die vielgestaltige
Gegenwart Christi auf Erden.
Wanderndes Gottesvolk durch die Zeit,
gemeinsam in der Verantwortung.

Die Sehnsucht wird immer größer,
dass alle Christen wieder zusammenfinden,
als Kirche, die sich immer wieder erneuert,
als Ecclesia semper reformanda.

© Gisela Baltes

2. Sonntag im Jahreskreis
Patrozinium & Kirmes in Gonzerath:
Hl. Antonius der Einsiedler

Samstag **16.01.**

17.00 h **Horath**



Eucharistiefeier am Vorabend
Im Gedenken an
Erika Rentmeister, geb. Krämer (2. STA),
sowie Ehemann Manfred und Sohn Stefan,
LV der Familie Wirz – Müller,
Katharina und Johann Bastian,
LV der Familie Alt – Alt

Sonntag **17.01.**

09.30 h **Gonzerath**



Eucharistiefeier
zu Ehren des Hl. Antonius des Einsiedlers
Im Gedenken an Lebende und Verstorbene
des Pfarrbezirks und der Ortsgemeinde Gonzerath,
sowie an Heinrich Schmitt,
sowie Mathilde und Alfred Jungen
und LV der Familie Schmitt – Schneider,
Franz Meiers,
Hans Peter und Felizitas Emmerich,
Agatha und Artur Kallenberg und LV Angehörige,
Helmut Josten und Sohn Michael,
sowie Maria Gorges, geb. Schmitz,
Wili Alt und LV Angehörige der Familie Alt – Rösler,
Detlef Steinmetz

11.00 h **Rapperath**

Eucharistiefeier
Im Gedenken an Bernd Weyand (2. STA)
und LV Angehörige,
Paul Bernard (JG) und Franziska Bernard,
Klara Kinnen (16. JG)
und Verstorbenen der Familie Kinnen – Simon,
Thea Hügelmeyer und Ehemann Heinrich,
Adolf und Evi Martini

Kollekte für die Erhaltung und Unterhaltung der Kirchen

Montag		**18.01.**	**der 2. Woche im Jahreskreis**
17.00 h	**Haag**	**Eucharistiefeier** (im Jugendheim) Im Gebetsanliegen als Dankamt zur Muttergottes (MM)	
Dienstag		**19.01.**	**der 2. Woche im Jahreskreis**
16.00 h	Gonzerath	Hauskommunion	
Donnerstag		**21.01.**	**der 2. Woche im Jahreskreis, auch: Hl. Agnes**
10.00 h	Longkamp	Hauskommunion	
11.00 h	Kommen	Hauskommunion	
12.00 h	Monzelfeld	Abgabetermin für Intentionen (Messbestelllungen) und Terminen für den nächsten Pfarrbrief	
17.00 h	**Longkamp**	**Eucharistiefeier** Im Gedenken an Pfr. Kurt Frech, sowie im Gebetsanliegen zur Mutter Gottes und zur sel. Schwester Blandine	
Freitag		**22.01.**	**der 2. Woche im Jahreskreis**
10.00 h	Monzelfeld	Hauskommunion	

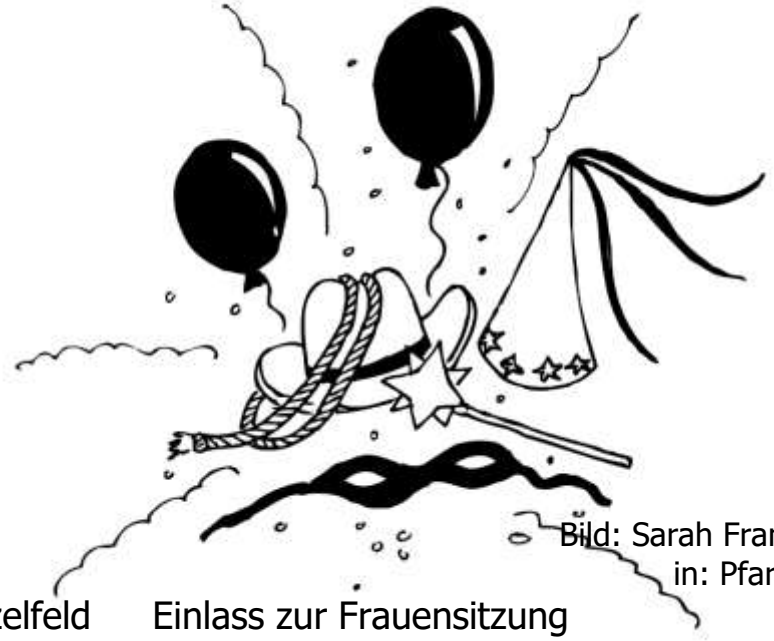


Bild: Sarah Frank | factum.adp
in: Pfarrbriefservice.de

18.00 h	Monzelfeld	Einlass zur Frauensitzung
20.11 h	Monzelfeld	Frauensitzung (in der Bürgerhalle)

3. Sonntag im Jahreskreis

Samstag		**23.01.**
17.00 h	**Longkamp**	**Eucharistiefeier am Vorabend** Im Gedenken an Elfriede Reinhard (1. JG), Hans Schommer und LV Angehörige, Eheleute Matthias Haubst und deren verst. Kinder
18.30 h	**Haag**	**Eucharistiefeier am Vorabend** Im Gedenken Alois Max (1. JG), Pfarrer Johannes Biegel (JG), Magdalena Nisius und LV Angehörige
Sonntag		**24.01.**
09.30 h	**Merscheid**	**Eucharistiefeier** Im Gedenken an LV des Pfarrbezirks
11.00 h	**Rapperath**	**Eucharistiefeier** Im Gedenken an Albert Römes (13. JG) und Ehefrau Paula und LV Angehörige, Maria Stürmer (JG) und LV Angehörige
Caritaskollekte!		
Montag	**25.01.**	**Bekehrung des Hl. Apostel Paulus, Fest**
10.00 h	Monzelfeld	Redaktionsschluss für den neuen Pfarrbrief
17.00 h	Haag	2. Treffen der Kommunionkinder aus Haag, Horath, Merscheid, Heinzerath, Rapperath und Gonzerath (im Jugendheim)
19.30 h	Longkamp	Bibelgespräch (in der Sakristei)
Dienstag	**26.01.**	**Hl. Timotheus und Hl. Titus, Apostel**
17.00 h	Monzelfeld	2. Treffen der Kommunionkinder aus Monzelfeld und Longkamp mit Kommen (im Pfarrheim)
Donnerstag	**28.01.**	**Hl. Thomas von Aquin**
17.00 h	**Longkamp**	**Eucharistiefeier** ► mit Erteilung des Einzelblasiussegens Im Gedenken an Pfr. Peter Bollig, Monsignore Helmut Gammel

4. Sonntag im Jahreskreis

Samstag		**30.01.**
17.00 h	**Horath**	**Eucharistiefeier am Vorabend** ► mit Kerzenweihe und Erteilung des Einzelblasiussegens Im Gedenken an Hedwig Reuter, geb. Ertz (2. STA) und Ehemann Heinz, Cäcilia Schuh (best. von der Frauengemeinschaft)
Sonntag		**31.01.**
09.30 h	**Gonzerath**	**Eucharistiefeier** ► mit Kerzenweihe und Erteilung des Einzelblasiussegens Im Gedenken an Theres Quirin und Schwestern Änni, Ilse und Maria sowie LV Angehörige
11.00 h	**Monzelfeld**	**Eucharistiefeier** ► mit Kerzenweihe und Erteilung des Einzelblasiussegens Im Gedenken an Michael Weiner, Gerard Dauendorffer, Ehefrau Gisela, geb. Kaufmann und Sohn Patrick, Wilhelm Daub, Josef Neufing, Georgette und Hans Bellion und Sohn Rudi
20.30 h	**Longkamp**	**Gottesdienst zur Mondscheinzeit** **Eucharistiefeier in der Karnevalszeit** **► musikalisch mitgestaltet von den „Lempes Pläerza“ unter Leitung von Josef Thiesen**





► mit den Kirchenmäusen und ihrem Bericht nicht nur aus Rom

anschl. Zeit und Gelegenheit zur Begegnung

Kollekte für die Erhaltung und Unterhaltung der Kirchen

Montag		**01.02.**	**der 4. Woche im Jahreskreis**

Darstellung des Herrn / „Maria Lichtmess"

17.00 h	**Rapperath**	**Eucharistiefeier am Vorabend** ► mit Kerzenweihe und Erteilung des Einzelblasiussegens Im Gedenken an Gabi Bernard, LV der Familie Klein – Roos – Bernard
17.45 h	Rapperath	Hauskommunion

Dienstag		**02.02.**
17.00 h	**Gonzerath**	**Eucharistiefeier** ► mit Kerzenweihe und Erteilung des Einzelblasiussegens Im Gedenken an Hans Peter und Felizitas Emmerich, Monika und Eberhard Kappes, Veronika Schell

Donnerstag		**04.02.** **der 4. Woche im Jahreskreis** **„Dicker Donnerstag"**
09.11 h	Horath	närrisches Frühstück der Frauen (im alten Pfarrhaus)
10.11 h	Elzerath	närrisches Frühstück der Frauengemeinschaft Merscheid, Elzerath und Heinzerath (beim „Schmittchen")

5. Sonntag im Jahreskreis / Karnevalssonntag



Sonntag		**07.02.**
09.30 h	**Haag**	**Eucharistiefeier** (Pfr. Matthias Biegel) Im Gedenken an Anna Ertz, LV-Angehörige der Familie Bernard – Eck
11.00 h	**Rapperath**	**Eucharistiefeier** (Pfr. Matthias Biegel) Im Gedenken an Patrick Schabbach (JG), Peter Bernard (8. JG) und LV Angehörige

Kollekte für die Erhaltung und Unterhaltung der Kirchen

An Karneval
sind sie wieder da
die lustigen und listigen Gesichter
der Clowns und närrischen Figuren
in Bütten, Sälen, Hallen
auf Bühnen, Plätzen, Straßen
live
auch auf dem Bildschirm
tummeln und tanzen
singen und sagen sie
spielend
mit Schick und Charme
Humor und Frohsinn
ihre Botschaft
vergesst das Lachen nicht
lasst es zu
und lasst es frei aus Abstellkammern
Schließfach und Tresoren
aus allen Ecken
und Verstecken eures Herzens
lacht mit
und macht mit
seid und bleibt
„lachsam"
nicht nur
an Karneval







Text: Klaus Jäkel,
in: Pfarrbriefservice.de

Ewiges Licht: „Ihr Anliegen, unser Gebet."

Woche:	Ort:	Ewiges Licht für:
30.11. bis 06.12.2026	Elzerath	
	Gonzerath	Gertrud Gorges
	Haag	Bernd Pöck
	Heinzerath	Familie Pink – Schmidt
	Horath	Kilian Schmitt
	Longkamp	LV Adams - Kaiser
	Merscheid	Eheleute Hubert und Ottilie Reitz
	Monzelfeld	Familie Thomas Bohn u. Christa Klein
	Rapperath	Paula und Albert Römes
07.12. bis 13.12.2026 	Elzerath	Gerard und Giesela Dauendorffer
	Gonzerath	Familie Alt – Rösler
	Haag	Knob Margit
	Heinzerath	Familie Josef Schmitz
	Horath	Irmgard Sauer
	Longkamp	LV der Familie Thösen – Neininger
	Merscheid	Familie Marx – Klunk
	Monzelfeld	In ewiger Liebe für Linda Blatt
	Rapperath	Familie Alt – Simon – Roth
14.12. bis 20.12.2026	Elzerath	Michael Weiner
	Gonzerath	Edith Klippel und Doris Plentinger
	Haag	Peter Folz
	Heinzerath	Für den Frieden in der Welt
	Horath	Familie Jörg – Klein
	Longkamp	Christoph Reinhardt
	Merscheid	LV der Familien Licht, Wiedermann und Bernard
	Monzelfeld	Familie Stein - Brück
	Rapperath	Familie Egon Schabbach

Ewiges Licht: „Ihr Anliegen, unser Gebet."

Woche:	Ort:	Ewiges Licht für:
21.12. bis 27.12.2026	Elzerath	David Adamczyk
	Gonzerath	Familie Klingel – Friedrich
	Haag	Familie Pöck - Moseler
	Heinzerath	Ernst und Alice Schabbach
	Horath	Familie Alt – Alt
	Longkamp	Franz Josef Kaiser
	Merscheid	LV der Familien Licht, Wiedermann und Bernard
	Monzelfeld	Noah Rausch
	Rapperath	Patrick Schabbach
28.12. bis 03.01.2027	Elzerath	Rudolf Mörschbächer
	Gonzerath	Für die Kranken
	Haag	Zu den Schutzengeln (J)
	Heinzerath	Familie Bastian – Schabbach
	Horath	Josef und Magdalena Müller
	Longkamp	Eduard und Elfriede Reinhardt und Familie
	Merscheid	Manfred Schönborn
	Monzelfeld	Sebastian Schemer
	Rapperath	Maria und Peter Fuchs mit Kindern
04.01. bis 10.01. 2027	Elzerath	Für eine Verstorbene (EH)
	Gonzerath	Robert Schneider sowie LV der Familie
	Haag	Ingrid Hübchen
	Heinzerath	Roswitha Krob
	Horath	Hermann und Katharina Wirz
	Longkamp	Hans Schommer und für den Frieden auf der Welt
	Merscheid	Heinz und Waltraud Roth
	Monzelfeld	Gerd Mayer und LV der Angehörigen
	Rapperath	Für alle Kranken (K)



Ewiges Licht: „Ihr Anliegen, unser Gebet."

Woche:	Ort:	Ewiges Licht für:
11.01. bis 17.01.2027 	Elzerath	
	Gonzerath	Verstorbene der Familie Schneider – Altmeyer – Göhl
	Haag	Pfr. Johannes Pöck
	Heinzerath	Siegfried und Klaus Pink
	Horath	Alfred und Bruno Schmitt
	Longkamp	LV der Familie Thösen – Neininger
	Merscheid	für die Kranken
	Monzelfeld	Peter Pazen
	Rapperath	Lucie Koch
18.01. bis 24.01.2027	Elzerath	
	Gonzerath	Robert Schneider sowie LV Angehörige
	Haag	Pfr. Johannes Biegel
	Heinzerath	Familie Schabbach – Staudt
	Horath	Johann Lorscheter
	Longkamp	Familie Alfons Kolz – Simon
	Merscheid	Pfarrer Anton Kasper
	Monzelfeld	LV der Familie Schommer – Beucher
	Rapperath	Patrick Schabbach
25.01. bis 31.01.2027	Elzerath	Therese Quirin und verst. Schwestern
	Gonzerath	Gertrud Gorges
	Haag	Pfarrer Johannes Biegel
	Heinzerath	Zur immerwährenden Hilfe
	Horath	Cäcilia Schuh (best. v. d. Frauengemeinschaft)
	Longkamp	Elfriede Burg, geb. Eiserloh
	Merscheid	LV der Familien Licht, Wiedermann und Bernard
	Monzelfeld	LV der Familie Kropp - Kallenberg
	Rapperath	Familie Alt – Simon – Roth

Ewiges Licht: „Ihr Anliegen, unser Gebet."

Woche:	Ort:	Ewiges Licht für:
01.02. bis 07.02.2027 	Elzerath	LV der Familie Mörschbächer – Adams
	Gonzerath	LV der Familie Alt – Rösler
	Haag	Richard Kaufmann
	Heinzerath	Familie Pink – Schmidt
	Horath	LV der Familie Alt – Alt
	Longkamp	für den Frieden auf der Welt
	Merscheid	Familie Marx – Klunk
	Monzelfeld	Hans Rainer Loch und Familie Schell – Loch
	Rapperath	Paula und Albert Römes

Offen sein wie eine geöffnete Tür.
Tritt ein!

Offen sein wie ein aufgeschlagenes Buch.
Nimm und lies!

Offen sein wie eine bittende Hand.
Hilf mir!

Offen sein wie ein liebevoller Blick.
Sieh mich an!

Offen sein wie ein ungeschminktes Gesicht.
So bin ich.

Offen sein wie ein Gespräch unter Freunden.
Ja ist Ja. Nein ist Nein.

Offen sein wie die Walnusshälfte in meiner Hand.
Schutzlos verletzlicher Kern.

Noch ist die Schale nicht leer.

© Gisela Baltes

Regelmäßige Termine in den Pfarrbezirken

Tag	Ort	Uhrzeit	Veranstaltung	Raum
Montag	Longkamp	19.30 h	Bibelkreis (letzter Montag im Monat)	Werktagskapelle
Dienstag	Longkamp	14.30 h	Longkamper Treff (erster Dienstag im Monat)	Gemeindehalle
	Horath	14.30 h	Seniorentreff (1. Dienstag im Monat)	Altes Pfarrhaus
	Longkamp	17.00 h	Tanzkreis	Proberaum der Gemeindehalle
	Merscheid	19.00 h	Probe Singkreis	Sakristei
Mittwoch	Monzelfeld	14.30 h	Seniorentreff (1. Dienstag im Monat)	Bürgerhalle
	Longkamp	20.00 h	Kirchenchorprobe	Gemeindehalle
Donnerstag	Monzelfeld	20.00 h	Kirchenchorprobe	Pfarrheim
	Kommen	14.30 h	Begegnungsnach-mittag (2. Donnerstag im Monat)	Gemeindehaus
	Haag	17.00 h	Öffnung der Pfarrbücherei	Jugendheim
	Haag	19.30 h	Kirchenchorprobe	Jugendheim

Bankverbindungen der Kirchengemeinde

BANK:	**PAX Bank**
KONTOINHABER:	Am Haardtkopf St. Christophorus
IBAN:	DE 51 3706 0193 3002 2010 02
BIC:	GENODED1PAX
BANK:	**Sparkasse Mittelmosel EMH**
KONTOINHABER:	Kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus
IBAN:	DE 76 5875 1230 0000 0639 41
BIC:	MALADE51BKS
BANK:	**Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG**
KONTOINHABER:	Kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus
IBAN:	DE85 5606 1472 0000 525376
BIC:	GENODED1KHK

Bitte beachten bei Überweisungen jeweils den genauen Kontoinhaber anzugeben. Vielen Dank!

Neues aus dem Pfarrbüro!

… im Dezember ist das Pfarrbüro an den Montagen von 09.00 h bis 12.30 h geöffnet und erreichbar! Bitte beachten! Außerhalb dieser Zeiten ist Pfarrer Markus Weilhammer persönlich ansprechbar.
… es gibt eine neue Mailadresse: **pfarrei-monzelfeld@bistum-trier.de.**

Warum nicht?!



Angesichts der hohen Energiekosten und der damit schwierigen Situation, die Kirchenräume für die Gottesdienste und Konzerte hochzuheizen, einfach eine Decke für die Beine mit zum Gottesdienst mitbringen. Es ist sicherlich eine gute Möglichkeit, die Beine etwas wärmer zu haben.

Und die andere Möglichkeit ist, einfach etwas in den Kirchenbänken zusammen zu rutschen, denn auch die Nähe eines anderen Menschen kann Wärme schenken!

Warum nicht?

Blumenschmuck zum Weihnachtsfest für die Kirchen und Kapellen!



Bild: Sylvio Krüger
in: Pfarrbriefservice.de

Für die meisten Gottesdienstbesucher ist es selbstverständlich und normal, dass die Kirchen mit Blumen geschmückt sind. Aber so selbstverständlich ist es nicht. Denn der Blumenschmuck wird in der Regel aus Spenden finanziert (Geld- oder Blumenspenden) – und die werden immer weniger. Dabei sind auch Blumen aus dem eigenen Garten oft ein sehr schöner Schmuck.
Daher wird an dieser Stelle um Spenden für den Blumenschmuck in den Kirchen gebeten. Bitte sich diesbezüglich an unsere Küsterinnen und Küster vor Ort wenden.
Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern und allen, die sich um den Blumenschmuck in den Kirchen kümmern, …denen der Blumenschmuck ein Herzensanliegen ist – zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen, sowie der Gottesdienstbesucher.

Werktags Gottesdienste in den Wintermonaten



In den Wintermonaten von November bis Mitte März werden die Werktags Gottesdienste in bestimmten Orten eingeschränkt, bzw. es werden keine vor Ort gefeiert. In Monzelfeld, Kommen, Gonzerath, Elzerath, Merscheid und Horath hat sich gezeigt, dass die Besucherzahl in diesen Orten oft sehr, sehr gering war, obwohl die Zeit auf 17.00 h vorgelegt worden war.

Hinzu kommen die hohen Heizkosten. Deshalb werde ich diesen Schritt wagen, auch wenn es mir sehr schwerfällt. Ich bitte um Verständnis.

Natürlich besteht das Angebot, vor Ort in kleinen Hausgemeinschaften die Eucharistie „zu Hause" am Küchentisch oder im Wohnzimmer mit der Familie oder der Nachbarschaft zu feiern. Solche Hausgottesdienste haben eine gute Tradition in der Geschichte der Kirche. Dazu müssen Sie nur eine Terminabsprache mit Pfr. Markus Weilhammer treffen. Herzliche Einladung dazu!

„Hauskommunion" bzw. Hausbesuch

Gerne besucht Pastor Markus Weilhammer die kranken Menschen in unseren Gemeinden. Regelmäßig gibt es ein Angebot zur Hauskommunion in allen Dörfern der Pfarrei. Doch ist es oft sehr schwer, in Erfahrung zu bringen, wer die „Hauskommunion" feiern möchte. Auf bloßes „Hörensagen" über Dritte oder Vierte im Dorf einfach so vor der Tür stehen geht nicht. Der persönliche Wunsch muss zum Ausdruck gebracht werden. Also einfach im Pfarrbüro anrufen oder Pastor Weilhammer direkt ansprechen und so ein Signal setzen.
Dasselbe gilt für einen Hausbesuch mit einem seelsorglichen, vertraulichen Gespräch. Auch hier muss der Wunsch möglichst direkt und nicht über vier / fünf Ecken mitgeteilt werden. Auch hier einfach im Büro anrufen oder sich direkt mit Pastor M. Weilhammer in Verbindung setzen. Es soll nicht einfach mit der „Tür ins Haus gefallen" werden. Auch gibt es leider keine Telefonbücher mehr wie früher, um Telefonnummern zu bekommen. Dem Respekt vor der jeweiligen Situation des Einzelnen, aber auch dem komplizierten Datenschutz soll hier Rechnung getragen werden.



Bild: Markus Weinländer
in: Pfarrbriefservice.de

Ausschreibung für Horath

Der Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Bernkastel-Kues sucht für die Kirche in Horath ab sofort **eine Reinigungskraft (m/w/d).** Der Beschäftigungsumfang beträgt wöchentlich 1,5 Stunden. Bewerbungen richten Sie bitte an den Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Bernkastel – Kues über das Pfarramt Monzelfeld, Kirchstraße 12, 54472 Monzelfeld, Tel. 06531/8533.

Termine der Frauengemeinschaften

… am **1. Advent, 29.11.,** lädt die Frauengemeinschaft Rapperath zur Jahreshauptversammlung mit einer kleinen Adventsfeier ab 15.30 h ins Gemeindehaus ein.

… ebenfalls am **1. Advent, 29.11.,** ist ab 15.30 h die Adventsfeier der Frauengemeinschaft St. Anna / Horath im alten Pfarrhaus.

… am **3. Advent, 13.12.,** ist ab 14.30 h die Adventsfeier der Frauengemeinschaft Merscheid, Elzerath und Heinzerath im Gemeindehaus Merscheid. Herzlich Einladung!

… am Samstag, **den 19.12,** lädt die Frauengemeinschaft Horath ab 18.00 h zum Adventsfenster ans alte Pfarrhaus.

… die schon **legendäre „Frauensitzung"** der Frauengemeinschaft Monzelfeld ist am **Freitag, dem 22. Januar 2027**, in der Bürgerhalle / Monzelfeld. Der Einlass zu diesem närrischen Treiben ist um 18.00 h, der „Tisch" ist reich gedeckt. Das närrische Programm der Frauensitzung startet um 20.11 h.
Der Kartenvorverkauf ist am Samstag, dem 09. Januar 2027, ab 14.00 h in der kleinen Halle oder im Probenraum.

… zu **närrischen Frühstücken** an „Weiberfassnacht", **Donnerstag, dem 04. Februar 2027**, lädt die Frauengemeinschaft Horath ab 09.11 h ins alte Pfarrhaus und die Frauengemeinschaft Merscheid, Elzerath und Heinzerath um 10.11 h zum „Schmittchen" nach Elzerath. Um Anmeldung beim jeweilen Vorstand wird gebeten.

„Heiligabend …mal anders!"

Auch in diesem Jahr darf an Heiligabend gemeinsam gefeiert werden. In Zusammenarbeit mit aktiven Gruppen der Gemeinde St. Briktius Kues, lädt der Pastorale Raum Bernkastel-Kues Menschen ein, die an Heiligabend in Gesellschaft feiern möchten. Mit einem weihnachtlichen Mittagessen, mit Programm und geistlichen Impulsen wird auf das Weihnachtsfest eingestimmt. Eine Teilnahme ist kostenfrei.

Donnerstag, den 24. Dezember 2026,
von 11.00 h - 14.00 h im Jugendheim in Kues.

Anmeldung bis **14.12.2026** im Büro des Pastoralen Raumes: 06531/500380 oder an bernkastel-kues@bistum-trier.de.
Eine Anregung könnte auch sein, dass Sie eine alleinstehende Nachbarin oder einen Nachbarn fragen, ob Sie gemeinsam kommen wollen, um sich zusammen eine Freude zu machen.

Herzliche Einladung!

Gottesdienste zur Mondscheinzeit

… zu Ehren des Hl. Andreas ist am **1. Adventssonntag, dem 29.11., um 20.30 h** die Eucharistiefeier zur Mondscheinzeit in St. Andreas / Longkamp.
An der Orgel spielt Reinhold Schneck, Wittich, vertraute und neue Klänge zu den bekannten Adventsliedern: „Wachet auch…", „Komm, Du Heiland aller Welt…" und „Es kommt ein Schiff geladen…". Drei alte Lieder. Drei starke Bilder. Eine Botschaft, die aktueller kaum sein könnte. Advent ist keine Zeit, in der wir einfach nur auf Weihnachten warten. Advent ist eine Einladung: Wach zu werden. Gott hereinzulassen. Und selbst etwas von Gottes Liebe in diese Welt zu tragen!

… der **Gottesdienst zur Mondscheinzeit** als Eucharistiefeier **an der Schwelle des neuen Jahres** ist an Silvester um **23.15 h** in Monzelfeld, St. Stephanus.
Nach dem gemeinsamen Singen des Te Deum zum Jahreswechsel um Mitternacht bei Glockengeläute und Böllern ist ein Empfang zum neuen Jahr 2027 im Pfarrhaus.

… der **närrische Gottesdienst zur Mondscheinzeit** mit den Kirchenmäusen ist für **den 31. Januar 2027 um 20.30 h** in Longkamp St. Andreas geplant.
Musikalisch setzt eine singfreudige Gemeinde einen Akzent, den anderen musikalische Akzent setzen die „Lempes Pläerza" unter der Leitung von Josef Thiesen.
Im Anschluss an diesen Gottesdienst ist eine Zeit der Begegnung.

Gottesdienste zur Mondscheinzeit:

Sonntag, 29.11.2026
&
Sonntag, 31.01.2027
20.30 h St. Andreas / Longkamp

+++ +++ +++

Donnerstag, 31.12.2026
23.15 h St. Stephanus /Monzelfeld
"Mitternachtsmette"

Herzliche Einladung!

acoustic4-Konzert „Zwischen den Jahren“ 2026

Am **Sonntag, den 27. Dezember,** findet zum mittlerweile schon siebten Mal wieder das „etwas andere Weihnachtskonzert“ der überregional bekannten Coverband acoustic4 statt.
Das einzigartige Event zieht seit Jahren regelmäßig mehr als 350 Gäste in die stimmungsvoll beleuchtete Longkamer Pfarrkirche.
Auch in diesem Jahr hat die Band eine musikalische Überraschung geplant, die es so bisher noch nicht gab. Die Gäste erwartet ein wie gewohnt musikalisch hochwertiges und entspannendes Konzerterlebnis zum „Runterkommen“ zwischen den Feiertagen in wunderbarem Ambiente.
Konzertbeginn ist um 18.00 h, Einlass und Heißgetränke-Genuss (wie immer organisiert von der KjG LoKoMo) sind bereits ab 17.00 h möglich. Der Eintritt ist frei, die Band freut sich aber über eine Spende.
Das Mitbringen von Sitzkissen, Decken und winterangepasster Kleidung wird je nach Wetterlage wärmstens empfohlen. Aktuelle Informationen finden sich unter https://www.acoustic4.de.



Abschied nehmen

– viele Wege und Möglichkeiten, aber eine Hoffnung!
Die Bestattungskultur verändert sich – und als Kirche möchten wir Menschen auf ihrem Weg begleiten



In diesem Pfarrbrief möchte ich einige Gedanken zu diesem Thema „loswerden".
Wenn ein Mensch stirbt, ist vieles anders als sonst. Worte fehlen, Erinnerungen werden lebendig, Trauer und Dankbarkeit liegen dicht beieinander. In dieser besonderen Situation stellt sich auch die Frage: Wie wollen wir Abschied nehmen? Die Bestattungskultur hat sich in den vergangenen Jahren deutlich verändert. Seit dem 27. September 2025 gilt in Rheinland-Pfalz ein neues Bestattungsgesetz. Es eröffnet neben den bekannten Formen weitere Möglichkeiten, etwa das Ausbringen der Asche außerhalb des Friedhofs, die Aufbewahrung einer Urne zu Hause oder eine Flussbestattung. Für diese neuen Formen sind allerdings bestimmte Voraussetzungen, insbesondere eine schriftliche Totenfürsorgeverfügung, zu beachten. Auch wenn diese Möglichkeiten bei uns bisher noch nicht sehr häufig vorkommen, zeigt sich darin eine Entwicklung: Menschen haben unterschiedliche Vorstellungen davon, wie sie sich ihren Abschied wünschen.
Die Kirche bietet mehr als nur eine Form der Beerdigung. Unser Bistum Trier stellt ausdrücklich fest: Ein kirchliches Begräbnis kann in unterschiedlichen Formen gefeiert werden. Dazu gehören das Sterbeamt, ebenso wie eine Trauerfeier oder eine Verabschiedungsfeier.
Entscheidend ist, dass der Abschied würdig gestaltet wird und die christliche Hoffnung auf Leben über den Tod hinaus zur Sprache kommt. Deshalb möchten wir Angehörige ermutigen, gemeinsam mit dem Seelsorger oder der Seelsorgerin zu überlegen: Was ist in dieser konkreten Situation die passende Form? Das kann ein Sterbeamt sein. Es kann aber genauso gut eine Wort-Gottes-Feier sein. Auch eine Verabschiedungsfeier oder eine Trauerfeier im Zusammenhang mit der Beisetzung kann ein sehr persönlicher und würdevoller Abschied sein.
In letzter Zeit wird wieder häufiger ein Sterbeamt gewünscht. Das ist zunächst einmal etwas Schönes. Die Eucharistie ist für uns Katholiken die zentrale Feier unseres Glaubens, und gerade im Angesicht des Todes kann die Botschaft von Tod und Auferstehung eine große Kraft entfalten. Gleichzeitig erleben wir in unseren Gemeinden immer häufiger, dass viele Menschen, die zu einem Sterbeamt kommen, kaum noch einen Bezug zur Eucharistiefeier haben. Manche Angehörige waren seit Jahren oder Jahrzehnten nicht mehr in einer Messe. Für sie ist vieles, was während einer Messe geschieht, nicht mehr selbstverständlich. Deshalb sollten wir uns bei der Vorbereitung eines Sterbeamtes ehrlich fragen: Hilft diese Form den Angehörigen und

den Trauernden wirklich, Abschied zu nehmen? Oder wählen wir sie vor allem deshalb, weil der verstorbene Mensch als „fromm" galt? Beides muss nicht dasselbe sein. Ein Mensch kann ein gläubiger, christlich geprägter Mensch gewesen sein, ohne dass seine Angehörigen mit der Form der Eucharistiefeier vertraut sind. Und manchmal kann gerade eine gut vorbereitete Trauer- oder Wort-Gottes-Feier den Angehörigen einen viel persönlicheren Zugang zu den Fragen von Tod, Abschied, Hoffnung und Auferstehung eröffnen. Damit möchte ich nicht das Sterbeamt abwerten.



© MagnoliaMoonArt

Im Gegenteil: Wer ein Sterbeamt feiert, sollte wissen, was er feiert – und darin auch einen eigenen Zugang zu dieser Feier finden können.

Bei jeder kirchlichen Bestattung geht es zuerst um den Menschen, von dem wir Abschied nehmen. Eine kirchliche Bestattung soll deshalb nicht einfach ein „Programm" sein, das unabhängig von der jeweiligen Situation abgehalten wird. Sie ist eine seelsorgliche Feier. Die gottesdienstliche Feier hat bei jedem kirchlichen Begräbnis immer ihren Platz – in der jeweils passenden Form. Auch bei den durch das neue Gesetz ermöglichten Bestattungsformen bleibt die kirchliche Begleitung möglich. Welche Möglichkeiten gibt es? Je nach Situation können beispielsweise folgende Formen gewählt werden:

- **Sterbeamt**. Die Eucharistie steht im Mittelpunkt. Sie verbindet den Abschied vom verstorbenen Menschen mit der Feier des Todes und der Auferstehung Jesu Christi. Das Sterbeamt kann unmittelbar mit dem Begräbnis verbunden oder auch zeitlich davon getrennt gefeiert werden.

- **Trauerfeier**. Hier stehen das Hören auf Gottes Wort, Gebet, Erinnerung, Abschied und die christliche Hoffnung im Mittelpunkt. Diese Form bietet viel Raum für persönliche Elemente und kann gerade dann passend sein, wenn viele Angehörige wenig Erfahrung mit der Eucharistiefeier haben.

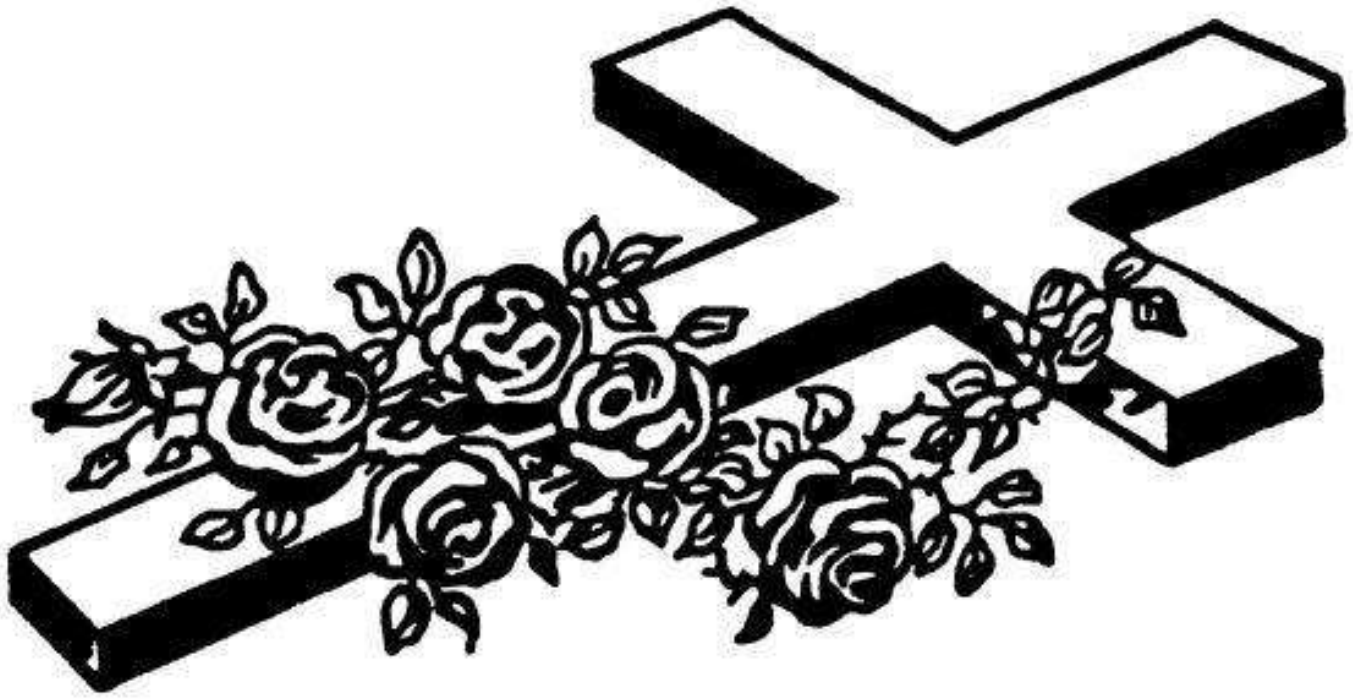
- **Verabschiedungsfeier.** Eine solche Feier kann beispielsweise vor der Einäscherung mit dem Sarg oder nach der Einäscherung mit der Urne stattfinden. Sie kann eine intensive Möglichkeit sein, noch einmal bewusst Abschied zu nehmen.

- **Gedenkmesse** zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen der Gemeindemesse. Wenn die eigentliche Beerdigung ohne Eucharistiefeier gestaltet wird, kann zu einem späteren Zeitpunkt eine Messe für die Verstorbene oder den Verstorbenen gefeiert werden. So können auch die Eucharistie und das gemeinsame Gebet ihren eigenen Platz bekommen.

Eine Beerdigung ist nicht nur der letzte Dienst an einem verstorbenen Menschen. Sie ist auch ein wichtiger Schritt für diejenigen, die zurückbleiben. Darum möchten wir Seelsorgende uns Zeit nehmen: für ein Gespräch, für Erinnerungen, für die persönliche Lebensgeschichte und für die Frage, welche Form des Abschieds hilfreich sein kann. Kirche möchte dabei nicht möglichst viel „anbieten", sondern Menschen in einer schweren Situation begleiten.
Das neue Bestattungsgesetz verändert die Möglichkeiten der Bestattung. Für die Kirche vor Ort ist aber eines unverändert:
Kein Mensch soll mit seiner Trauer allein bleiben. Ich möchte Räume öffnen für Abschied und Erinnerung, für Tränen und Dankbarkeit, für Fragen und Zweifel – und für die Hoffnung, die mich als Christen trägt: Der Tod hat nicht das letzte Wort! Wenn ein Mensch aus unserer Pfarrei stirbt, sprechen Sie deshalb gerne mit mir darüber, welche Form des Abschieds für den Verstorbenen und die Angehörigen passend sein kann. Nicht jede Beerdigung muss gleich aussehen, aber jede Beerdigung darf und kann würdig, persönlich und von der Hoffnung des Evangeliums getragen sein.
Ich habe es für mich als Seelsorger und als Christ ganz klar: ich beerdigte jeden Menschen aus unserer Pfarrei, wenn es gewünscht wird. Ich tue dieses unabhängig von Religion und Konfession in Würde und begleite gerne die Angehörigen angesichts der Trauer um den Verlust. Aber ich tue es immer mit der christlichen Hoffnung auf Auferstehung, sowie mit Gott und seinem Segen!

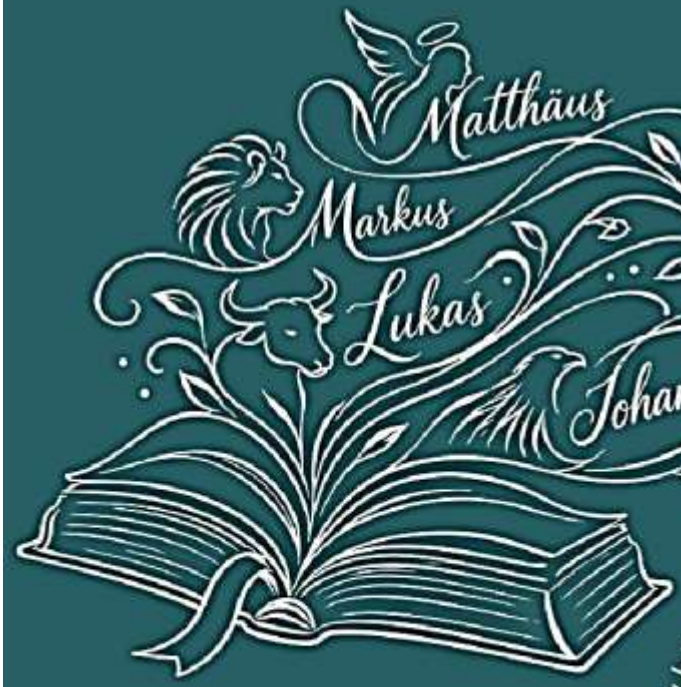
Markus Weilhammer, Pfr.

© Text nach einer Vorlage Andreas Kern, Pfarrer und Renate Schmitt, GemRef.



viel-stimmig!

Der unterschiedliche Klang der Evangelien



Vielstimmig

- Viele Stimmen
- Vier Blickwinkel
- Eine Botschaft

Infos und Anmeldung: www.bildung-leben.de/bibelpastoral

- 18.01.2027: Markus
- 01.02.2027: Matthäus
- 15.02.2027: Lukas
- 01.03.2027: Johannes

je von 17:30 bis 19:00 Uhr

Online-Veranstaltung via Teams.
Der Link wird nach der Anmeldung versendet.

KATHOLISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
Bibelpastoral und Biblische Bildung

Da sein. Katholische Kirche Pastoraler Raum Saarbrücken

BISTUM TRIER

Tobit
Reisen zwischen Himmel und Erde

Wallfahrt des Bistums Trier

Im Jubiläumsjahr nach Fatima



...über den Erscheinungstag 13. Juni 2027



10.06. - 15.06.2027
6-tägige Flugreise

Geistliche Leitung:
Generalvikar Tim Sturm
und Dekan Dr. Jonas Weller

Anmeldung bevorzugt online über folgenden Link:
www.tobit-reisen.de/fatima2027-bistumtrier
Alternativ können Papier-Anmeldeformulare beim Reiseveranstalter Tobit-Reisen GmbH angefordert werden.

Direkt zum Prospekt!



Weitere Informationen:
Bischöfliches Generalvikariat Trier
Abteilung B 2.3
Seelsorge und Lebenswelten
Frau Mirjam Lutgen

Mustorstraße 2
54290 Trier
Tel.: 0651-7105-592
pilgerfahrten@bistum-trier.de

Reiseveranstalter:
Tobit-Reisen GmbH
Wiesbadener Straße 1
65549 Limburg

Tel.: 06431-941940
info@tobit-reisen.de
www.tobit-reisen.de

Kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus

St. Andreas Longkamp, St. Antonius Gonzerath, St. Bartholomäus Horath, St. Cosmas und Damian Elzerath, St. Georg Merscheid, St. Kunibert Haag, St. Peter und Paul Heinzerath, St. Stephanus Monzelfeld, St. Valentin Kommen, St. Wendalinus Rapperath

Seelsorge:

Markus Weilhammer, Pfarrer
(Tel.: 06531 / 8533 oder 0152 09264601)
E-Mail: markus.weilhammer@bgv-trier.de

Dorothea Berresheim, Gemeindereferentin
(Handynr.: 0151 58164676)
E-Mail: dorothea.berresheim@bgv-trier.de

Pfarrbüro Monzelfeld:

Kerstin Boelinger, Sekretärin
E-Mail: kerstin.boelinger@bistum-trier.de

Kirchstraße 12, 54472 Monzelfeld
(Tel.: 06531 / 8533)

E-Mail: pfarrei-monzelfeld@bistum-trier.de
Homepage: katholisch-am-haardtkopf.de

Öffnungszeiten: montags bis donnerstags von 09.00 h bis 12.30 h

► Im Dezember ist das Pfarrbüro nur montags geöffnet!

Der nächste Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 05.02.2027 bis zum 21.03.2027
Der Redaktionsschluss ist am 25.01.2027 um 10.00 h!

Bankverbindung:
Kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus
DE51 3706 0193 3002 2010 02 / GENODED1PAX

Impressum:
Hrsg.: Pfarrbüro der kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus
VisdPR: Pfr. Markus Weilhammer
Bildernachweis: Pfarrbriefservice, Wikipedia, private Fotos, KI generiert, Erzbistum Köln und München, Bistum Trier, Ralf Knoblauch
Druckerei: GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen



PFARRER BRUNO COMES LÄDT EIN:

ROLLENWECHSEL - KIRCHE IM KINO

SONNTAGS UM 20.00 UHR

- 13.12.2026: Der Buchspazierer
- 10.01.2027: Der Lehrer, der uns das Meer versprach
- 14.02.2027: Zweigstelle: Bürokratie kennt kein Jenseits
- 14.03.2027: Die Gesandte des Papstes

MOSELKINO BERNKASTEL

https://www.pr-bernkastel-kues.de/

https://www.mosel-kino.de

ROLLENWECHSEL KIRCHE IM KINO ROLLENWECHSEL

Da sein.
Pastoraler Raum
Bernkastel-Kues


Zwischen den Jahren
Das etwas andere Weihnachtskonzert.
acoustic4
Sonntag, 27.12.2026
18 Uhr, Pfarrkirche Longkamp
Eintritt frei, wir freuen uns über eine Spende!
Weitere Infos unter www.acoustic4.de